

*Summa der Ausgaben auf das  
Prunn- vnnnd Wasserwerkh*

348 fl. 49 kr. 2 hl.

Dise Ausgab ist heür gegen fertiger darumben  
mehrer, weil heür bay dem heraussern Wasser-  
Thurm ein ganz neuer *Canal* oder Wassereinlauff  
vnd ein neues Prun Char herin bey dem Preuwerckh,  
wie fol. 138 zebefünden, gemacht worden vmb 152 fl. 50 kr.<sup>134</sup>

[fol. 141r]

*Volgen allerlay ainzige  
Ausgaben*

Den Fronvischlehenleithen alhie zu Kelhaim  
würdet wegen des Milgrabens oder  
Wasser vnderhalb der Statmill, dar-  
yber Malz, Holz vnd andere Nothwendig-  
keiten zum Preuwerckh auß- vnnnd einge-  
schiffet würdt, auch wegen zum Holzgartn  
eingefangnen Wißfleckhls iehrliche *Re-  
compens* vnnnd an heür wider entricht ver-  
müg Scheins 22. 9ber 1670

N<sup>o</sup>. 239 2 fl. 30 kr.

Zum Schloß Ranndeckh würdt auch aus  
der Statmill negst am Preuhaus  
von drey Steckhen der Schleif- oder Segmill  
(so etwo vor alters alda gestanden)  
iehrlich erfordert 3 Rd., sein an heür  
wider erlegt

N<sup>o</sup>. 240 2 kr. 1 hl.

*Huius* fl. 2 kr. 32 1 hl. [sic]

[fol. 141v]

Georgen Dorfmillern, Burger vnd Papirern  
zu Landtshuet vmb 8 Riß Schreib- vnd  
N<sup>o</sup>. 241 3 Riß Einschlagpapier vermög Scheins  
sambt 20 kr. Fuerlohn bezalt, *thuet*  
15 fl. 20 kr.

<sup>134</sup> Richtig ist 152 fl. 49 kr. 3 d.